

Bericht Koordination „Wiesbaden International“

Anlage 2 zur Sitzungsvorlage 22-V-51-0041



Amt für Soziale Arbeit

Autorenschaft:

Conny Meyne

unter Mitarbeit von Sabine Herrmann und Beate Hock

Foto Vorderseite: Jugendbegegnungen im Sommer 2022: AzuB2gether - Auszubildende aus Wiesbaden und Klagenfurt Kooperationen: Wiesbaden engagiert und Stadt Klagenfurt sowie BWHW, Jugendbegegnung in Marokko - Kooperation Jugendzentrum Alhoceima, Weltblick e. V., Ihadouten e. V., WiesPaten Jugendbegegnung in Albanien JUZ Biebrich, Arka Youth Council Shkodra (Collage: Katherine Pardun)

Impressum:

Herausgeber:

Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden
Amt für Soziale Arbeit

Abteilung Jugendarbeit
Konradinallee 11 | 65189 Wiesbaden
Tel.: 0611 31-3597 | Fax: 0611 31-3951
E-Mail: jugendarbeit@wiesbaden.de

Oktober 2022

Bericht Koordination Wiesbaden International

Inhaltsverzeichnis

1	Auftrag	2
2	Ausstattung und Drittmittelakquise	2
3.	Säulen Wiesbaden International	3
3.1.	Internationale Jugendbegegnungsprogramme	4
3.2	Internationalisierung der Ausbildung	5
3.3	Information und Beratung für Jugendliche	5
3.4	Fachkräftequalifizierung	6
3.5	Strukturen und Steuerung von Wiesbaden International - lokale und überregionale Netzwerke und Partner	6
4.	Öffentlichkeitsarbeit	7
5.	Perspektive	7
6.	Anlagen:	
	Anlage 1: Netzwerkpartner 2022	
	Anlage 2: Übersicht Erreichung besonderer Zielgruppen in Internationalen Jugendbegegnungen 2019 -2021	
	Anlage 3: Wiesbaden International im Vergleich 2017 - 08/2022	
	Anlage 4: an internationalen Jugendbegegnungen teilnehmende Jugendliche - Bildungsmonitoring - Amt für Soziale Arbeit	

1. Auftrag „Wiesbaden International“

Internationaler Jugendarbeit kommt angesichts der aktuellen Herausforderungen, die mit multikulturellen, multinationalen Gesellschaften und der globalisierten Welt einhergehen, eine immer stärkere Bedeutung zu. Internationale Jugendarbeit ist mehr als eine Mobilitätserfahrung. Für junge Menschen ist sie ein Bildungsangebot, das Gestaltungs- und Entfaltungsspielraum bietet, Engagement fördert und einfordert sowie an die Interessen und Motivationen der Jugendlichen anknüpft. Demokratielernen und politischer Bildung kommen als Kernelemente internationaler Arbeit dauerhaft wichtige Bedeutung zu.

Mit der Strategie „Wiesbaden International“ hat sich Wiesbaden zum Ziel gesetzt, die Weltoffenheit in unserer Stadt zu stärken und Jugendliche mit der Welt zu verbinden. Dafür werden vielfältige Angebote entwickelt, die es Jugendlichen ermöglichen, eine Auslandserfahrung zu machen und wichtige Kompetenzen in Mobilität, Sprachen und Interkulturalität zu erwerben. In den unterschiedlichen Formaten wird vor allem mit Jugendlichen gearbeitet, die strukturell benachteiligt sind¹.

Um diese Jugendlichen erreichen zu können, werden internationale Angebote gemeinsam mit Trägern der Jugendhilfe entwickelt und verankert.

Für die Ermöglichung von Jugendreisen, Jugendbegegnungen und Jugendaustauschen, internationaler Praktika und weiteren Formaten sind fachliche Begleitung der durchführenden Organisationen, eine starke lokale Vernetzung und regelmäßige Qualifizierungsangebote wichtige Voraussetzungen. Demokratie muss von jeder Generation neu gelernt werden. Die Jugendlichen auf diesem Weg adäquat zu begleiten ist Aufgabe der Fachkräfte.

2. Ausstattung und Drittmittelakquise der Strategie „Wiesbaden International“

Die Koordination von „Wiesbaden International“ ist seit 2018 mit einer Teilzeitstelle (19,5 Wochenstunden) befristet eingerichtet. Für diese Stelle wurden keine zusätzlichen Sachmittel hinterlegt.

Die Fachstelle umfasst darüber hinaus 1,5 VZÄ für die Realisierung internationaler Jugendarbeit. Das Bildungswerk der hessischen Wirtschaft ist mit dem Aufbau des Arbeitsbereichs der Internationalisierung der Ausbildung beauftragt.

Internationale Jugendarbeit kann ausschließlich über Co-Finanzierung ermöglicht werden. Drittmittelgeber sind der Kinder- und Jugendplan des Bundes mit den dazugehörigen Jugendwerken sowie das europäische Programm erasmus + über die Zusammenarbeit mit der deutschen Nationalagentur Jugend für Europa. Für diesen Arbeitsbereich werden dauerhaft durchschnittlich circa 30 % Drittmittel eingeworben. Die Drittmittelakquise erfolgte bisher jährlich, was eine verbindliche Planung über den Zeitraum von mehreren Jahren unmöglich machte.

¹ Kriterien struktureller Benachteiligung: SGB II-Bezug der Eltern, erwartete Schulabschlüsse, Muttersprache nicht Deutsch, Wohnort innerhalb des Stadtgebietes.

Bericht Koordination Wiesbaden International

Erstmalig wurde im Herbst vergangenen Jahres ein Antrag auf Akkreditierung an Jugend für Europa gestellt, dem auch stattgegeben wurde. Eine Akkreditierung ist die Finanzierungszusage durch Drittmittel, hier mit europäischen Geldern aus dem Programm erasmus+ über die Dauer der Laufzeit des Programms bis 2027. Gleichzeitig ist sie ein Gütesiegel für hohe fachliche Standards. Die Akkreditierung führt zu vereinfachten Abläufen mit den Projektpartnern der Netzwerkpartner in den Programmländern von erasmus +.

Sehr gute Erfahrungen werden mit der Antragsmöglichkeit „Wiesbaden weltweit - Antrag“, der durch die Steuergruppe erarbeitet wurde, gemacht. Hier hat Wiesbaden aufgrund der Arbeit mit der Zielgruppe eine bundesweit modellhafte lokale Struktur geschaffen, um unkompliziert die über Eigenmittel und Drittmittel hinaus benötigten Mittel zu beantragen. So kann das Delta - den Differenzbetrag - finanziert werden, das aufgrund der Arbeit mit der Zielgruppe nicht durch die Jugendlichen selbst getragen werden kann.

3. Säulen „Wiesbaden International“

Eine Stadtverwaltung allein kann das Ziel - Jugendliche mit der Welt zu verbinden und Weltoffenheit in der Stadt zu fördern - nicht erreichen. Die Strategie „Wiesbaden International“ bildet den Rahmen der Zusammenarbeit sowohl zwischen den verschiedenen pädagogischen Organisationen als auch innerhalb der Stadtverwaltung, mit zivilgesellschaftlichen Akteuren und lokalen Unternehmen.

Nach dem Aufbau des Arbeitsbereiches mit dem Prozess „Kommune goes international“ sind in Wiesbaden viele Akteure hinzugekommen, die heute das Netzwerk „Wiesbaden weltweit“ bilden. Dieses Netzwerk ist einer der Grundpfeiler von „Wiesbaden International“. Das Amt für Soziale Arbeit steuert die Entwicklung des Arbeitsbereichs.

Seit der Einführung der Koordination von Wiesbaden International 2019 sind folgende Arbeitsbereiche erfolgreich etabliert worden:

- struktureller Aufbau der Internationalisierung der Ausbildung,
- strukturierter Ausbau der Zusammenarbeit mit den Partnerschaftsvereinen und der Protokollabteilung,
- gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit für und mit den Kooperationspartnern,
- regelmäßige Qualifizierungsangebote für Fachkräfte,
- Förderung von Beteiligungsformaten in der internationalen Jugendarbeit,
- Steuerung und weiterer Ausbau des Netzwerkes „Wiesbaden weltweit“.

Durch die stetige Entwicklung der Zusammenarbeit sowohl des stadtweiten Netzwerkes als auch der Steuergruppe ergeben sich daraus die folgenden Arbeitsschwerpunkte:

Die Gesamtstrategie „Wiesbaden International“ besteht aus mehreren Bausteinen:

Struktur und Netzwerkarbeit	Arbeit mit Jugendlichen
Vorbereitung und Durchführung Jahresmeeting : Fortbildung und jährlicher Treff für Fachkräfte, Politik und Interessierte	Internationale Jugendbegegnungsprogramme : <ul style="list-style-type: none"> - Jugendreisen - Jugendbegegnungen - Jugendaustausche - Entwicklung partizipativer Formate Hierfür: Aufbau neuer Kooperationen mit internationalen Partnern, Akteure beraten, Drittmittelakquise, internationale Besuche vorbereiten (wie z.B. offizielle Begrüßung, Gastgeschenke etc.)
Netzwerk Wiesbaden weltweit : Vernetzung von 30 Organisationen, die Begegnungen durchführen	
Interdisziplinäre Steuergruppe : Steuerung des Prozesses Wiesbaden International mit externen deutschlandweit agierenden Fachkräften	
Fachkräftequalifizierung : Grundqualifikation jährlich, 2-3 Fortbildungsmodul nach Bedarf aus dem NW pro Jahr, internationale Fachkräfteaustausche	
Öffentlichkeitsarbeit : regelmäßiger Newsletter, Homepage	Internationalisierung der Ausbildung (BWHW beauftragt) <ul style="list-style-type: none"> - Einzelpraktika - Gruppenreisen
Aufbau neuer Kooperationen in Wiesbaden, hessenweit	Jugendinfomesse „Hessen total International“ : zentrale Messe in Wiesbaden, Beratung und Inspiration für alle Jugendlichen zu Auslandsaufenthalten
Systematische Verankerung aktueller thematischer Schwerpunktsetzungen wie z. B. Digitale Begegnungen, Inklusion (im Aufbau)	„Reisepeers“ (Spiegelbild e. V. beauftragt): Jugendliche berichten anderen Jugendlichen über ihre Erfahrungen

Blau= Aufgaben der Fachstelle Internationale Jugendarbeit (1,5 VZÄ)

Grün= Aufgabe der Koordinierungsstelle Wiesbaden International (0,5 VZÄ)

Um diese Strukturen nachhaltig absichern zu können, ist eine dauerhafte Steuerung der Strategie notwendig.

3.1 Internationale Jugendbegegnungsprogramme

Die Formate umfassen pädagogisch begleitete Jugendreisen, Jugendbegegnungen als auch Jugendaustausche. Zielgruppe dieser Programme sind Jugendliche in der offenen Kinder- und Jugendarbeit, der Schulsozialarbeit als auch der stationären Jugendhilfe.

Pädagogisch begleitete Jugendreisen sind Einsteigerprogramme für Jugendliche in einer Gruppe, um erste Auslandserfahrungen zu sammeln. Begegnungen finden sowohl in bilateralen Formaten mit je einem Partner im In- und Ausland als auch in Kooperation verschiedener lokaler Partner mit einem Partner im Ausland oder auch als multinationale Formate mit Partnern aus verschiedenen Ländern statt.

Von einem Austausch wird gesprochen, wenn die Programme regelmäßig mit festen Partnerorganisationen im Wechsel von Hin- und Rückbegegnung durchgeführt werden. Der

Bericht Koordination Wiesbaden International

Aufbau langfristiger, kontinuierlicher Partnerschaften wird angestrebt, um Kontinuität und gemeinsame Weiterentwicklung zu erreichen. Bewährt haben sich Partnerorganisationen mit ähnlichen Voraussetzungen wie die eigene Organisation.

Die Aufgabe der Fachstelle Internationale Jugendarbeit ist es, diese Begegnungen mit anzubahnen und den durchführenden Organisationen bei allen Schritten hilfreich zur Seite zu stehen. Eine ganz zentrale Aufgabe ist es, bei der Akquise von Drittmitteln behilflich zu sein.

Jugendbeteiligung

Ein bereits bestehender fachlicher Standard ist die Erarbeitung der Inhalte unter Beteiligung der Jugendlichen - sowohl der eigenen als auch der Partnerorganisation der verschiedenen Länder.

Darüber hinaus werden Jugendliche zu „Reisepeers“ - beauftragt mit dem Projekt ist der Bildungsträger Spiegelbild e. V. - ausgebildet und informieren sowohl Gleichaltrige als auch Eltern und Fachkräfte zum Thema.

Digitalisierung

Während der Pandemie wurden erste Erfahrungen mit digitalen und hybriden Formaten gesammelt. Während in digitalen Veranstaltungsformen der Austausch ausschließlich über Videokonferenzen und digitale Tools erfolgt, finden im hybriden Typ lokale Projektwochen statt, die durch digitale Formate ergänzt werden. Für diese komplett neuen Formate werden Qualifikationsangebote für Fachkräfte bereitgestellt.

3.2 Internationalisierung der Ausbildung

Die Internationalisierung der Ausbildung wurde erst 2019 initiiert und ist ein noch junger Arbeitsschwerpunkt und. Aus ersten Erfahrungen ist deutlich geworden, dass eine Gruppenentsendung - eine begleitete Reise gemeinsam mit anderen Auszubildenden, um Ausbildungsmöglichkeiten in einem anderen Land kennenzulernen - eine wichtige erste Erfahrung ist, die vor allem für Jugendliche ohne Auslandserfahrung außerhalb der Familie meist der erste Schritt ist. Viele Jugendliche sind nach einer Gruppenerfahrung bereit für ein Einzelpraktikum im Ausland.

Grundlegend für diesen Schwerpunkt sind stadtweite Kooperationen sowohl mit Bildungsträgern in der Ausbildung bzw. in berufsvorbereitenden Maßnahmen, als auch mit lokalen Unternehmen. Beauftragt ist das Bildungswerk der hessischen Wirtschaft, um Unternehmen und Auszubildende zu gewinnen, Praktikumsplätze anzubieten und Gruppenentsendungen zu ermöglichen.

Eine erste Gruppenreise konnte im Juli 2022 in enger Zusammenarbeit mit der Fachstelle Unternehmensengagement sowie den Eigenbetrieben ELW und mattiaqua, sowie der ESWE Versorgungs AG realisiert werden.

Eine Kooperation mit der Wiesbadener Jugendwerkstatt in Kooperation mit dem Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft befindet sich im Aufbau, um auch hier gezielt ein internationales Angebot für Jugendliche der Zielgruppe mit struktureller Benachteiligung zu verankern.

3.3 Information und Beratung für Jugendliche

Einmal jährlich findet in Wiesbaden die Jugendinfomesse „Hessen total International“ zu möglichen Auslandsaufenthalten statt. Diese Messe bietet einen ersten Überblick und Beratung zu aktuell möglichen Formaten.

Seit Februar 2022 konnte darüber hinaus eine kommunale Eurodesk-Beratungsstelle aufgebaut werden, in der Jugendliche individuell beraten werden. Die Eurodesk-Beratung ist ein Beratungsangebot im JIZ - Jugendinfozentrum. Auch bietet Eurodesk mobile Beratung in Jugendgruppen und Klassen an und ist bei stadtweiten Veranstaltungen wie dem Jugendkulturfestival mit seiner Ausstellung präsent. Personelle Ressourcen für die Beratungsstelle stehen zunächst befristet bis März 2023 zur Verfügung und resultieren aus einer Elternzeitreduzierung eines anderen Arbeitsbereiches.

3.4 Fachkräftequalifizierung

Pandemiebedingt wurde in 2021 ein digitales Format einer Grundqualifikation - Internationale Jugendarbeit - konzeptioniert und durchgeführt. Das 5-modulige Qualifizierungsprogramm richtet sich an Personen ohne oder mit wenigen Vorerfahrungen in diesem Arbeitsbereich. Das Fortbildungsangebot wurde in Kooperation der Fachstelle mit den Netzwerkpartnern Stadtjugendring und Haus am Maiberg realisiert.

Im Herbst 2022 findet ein Qualifizierungsangebot „Digitalisierung in der Jugendarbeit“ im Rahmen eines internationalen Fachkräfteaustauschs mit Fachkräften sowie Referentinnen und Referenten aus fünf Ländern statt. Grundlage sind langjährige Partnerschaften der Organisationen.

3.5 Strukturen und Steuerung von Wiesbaden International -Lokale und überregionale Netzwerke und Partner

Netzwerk Wiesbaden weltweit

Im von „Wiesbaden International“ gesteuerten Netzwerk arbeiten kontinuierlich etwa 26 - 30 Organisationen aus Jugendarbeit, Schulsozialarbeit, stationärer Jugendhilfe und Berufsvorbereitung mit. In diesem Forum werden Prozesse angestoßen und Projekte in Kooperation verschiedener Partner geplant. Im Frühjahr 2022 kam es auf Anregung aus dem Netzwerk zu einem ersten digitalen internationalen Netzwerktreffen mit den Partnern der Netzwerkpartner.

Die Arbeit im Netzwerk dient dem Fachaustausch untereinander, ist aber auch impulsgebend für die Inhalte der Begegnungsprogramme, ausgerichtet an europäischer Jugendarbeit und den EU-Jugendzielen. Die EU-Jugendziele wurden von der EU-Kommission gemeinsam mit Jugendlichen entwickelt und bilden den Rahmen der aktuellen EU-Jugendstrategie bis 2027.²

² <https://youth-goals.eu>

Bericht Koordination Wiesbaden International

Steuergruppe

Die Steuergruppe setzt sich zusammen aus Mitgliedern von Bundesorganisationen und der Stadtverwaltung. Auf Bundesebene sind das die Fachstelle für internationale Jugendarbeit Deutschland (IJAB) sowie die Deutsche Nationalagentur Jugend für Europa. Die kontinuierliche Beteiligung und direkte Abstimmung von Aufgaben durch Abteilungsleitung und Dezernent gehört in Wiesbaden zum Standard und ist nach wie vor deutschlandweit modelhaft. Die aktive Mitarbeit der Protokollabteilung - Städtepartnerschaften und Auslandsbeziehungen stärkt die ämterübergreifende Zusammenarbeit.

Arbeitsgruppe „Hessen total International“

Wiesbaden arbeitet in diesem partizipativ organisierten überregionalen Netzwerk mit. Mitglieder sind kommunale und Landesorganisationen von Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit der Region Rhein-Main. Zu den Aufgaben gehören bisher die Organisation der jährlichen Info - Messe „Hessen total international“ (www.hessen-total-international.de) sowie zweier Fachtage im Jahr.

4. Öffentlichkeitsarbeit

Arbeitsbereiche und Arbeit der Netzwerkpartner von „Wiesbaden International“ werden auf der Homepage www.wiesbaden-international.de dargestellt. Seit Sommer 2021 werden im Blog ausgewählte Begegnungen und Veranstaltungen durch die Jugendlichen oder die Netzwerkpartner vorgeschlagen. Fachinformationen werden auch in englischer Sprache bereitgestellt. Begegnungen und Veranstaltungen werden auf der Homepage bekanntgegeben. Eine direkte Anmeldung ist dort möglich. Um Jugendliche gezielt ansprechen zu können, werden die Termine außerdem über jugendrelevante Kanäle ausgespielt.

Informationen für Fachkräfte sind über www.wiesbaden.de/wiesbaden-international abrufbar. Der quartalsmäßig erscheinende Newsletter kann über www.wiesbaden.de/newsletter abonniert werden.

5. Perspektive

In Wiesbaden sollen auch zukünftig in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Wiesbaden weltweit vor allem strukturell benachteiligten Jugendlichen vielfältige internationale Erfahrungen ermöglicht werden. Dabei ist auf die aktuellen Entwicklungen und Bedarfe einzugehen, die aus dem Netzwerk heraus formuliert werden und auf Bundes- und oder europäischer Ebene herangetragen werden.

Für die Koordinierungsstelle Internationale Jugendarbeit gibt es auch in Zukunft wichtige Aufgaben zu erledigen:

Mit dem durch die Pandemie erfolgten Digitalisierungsschub wurden neue Möglichkeiten von Begegnung geschaffen. Für die Digitalisierung der Jugendarbeit gibt es noch keine Standards. In Wiesbaden müssen wir diese mit dem Netzwerk entwickeln und beschließen.

Bericht Koordination Wiesbaden International

Teilnehmende Jugendliche fordern ein, eigenständig Jugendreisen zu planen und zu organisieren. Bisher gibt es in Wiesbaden diese Möglichkeit noch nicht. Ziel ist es, interessierten Jugendlichen internationale Angebote in vollem Umfang inklusive Planung, Drittmittelakquise, Durchführung und Auswertung zu ermöglichen. Dabei werden sie kompetent fachlich begleitet. Mit der Entwicklung dieses Formates ist angedacht, den Kooperationspartner Spiegelbild - politische Bildung aus Wiesbaden e. V. zu beauftragen.

Eine wichtige zukünftige Aufgabe ist es, weiterhin Jugendliche in der Berufsausbildung und in Berufsvorbereitungsmaßnahmen für internationale Begegnungen und Auslandsaufenthalte zu begeistern. Der Ausbau dieser Angebote bleibt dauerhafte Aufgabe mit dem Ziel, Auslandsaufenthalte während der Ausbildung zu einem Standard zu entwickeln. Beauftragt mit der Internationalisierung der Ausbildung ist das Bildungswerk der hessischen Wirtschaft mit der Zielsetzung von mindestens 10 Einzelentsendungen und einer Gruppenreise Auszubildender pro Jahr. Wir planen eine Zusammenarbeit mit den Ausbildungsabteilungen der Stadt Wiesbaden sowie der Eigenbetriebe. Weiterhin ist der Ausbau der Kooperationen mit Schulen über die Schulsozialarbeit geplant.

Die Entwicklung inhaltlicher Komponenten der Begegnungen wie Demokratielernen und politische Bildung, europäische Zusammenarbeit, Digitalisierung sowie Nachhaltigkeit werden über Beratung als auch über Qualifizierungsangebote für Fachkräfte unterstützt. Ausbaufähig sind die Bereiche Sport und kulturelle Bildung.

Die Gesetzesveränderung im SGB VIII §11 - Zugänge und Nutzbarkeit von Angeboten für Menschen mit Beeinträchtigungen zu schaffen - führt zu einer neuen Aufgabe in der internationalen Jugendarbeit. Es sind Zugänge zu schaffen und zu sichern, Kenntnisse über Leistungen zu erwerben, Kooperationsstrukturen auszubauen und Qualifizierungsangebote für Fachkräfte bereitzustellen.

Professionell begleitete Internationale Jugendarbeit ist ein grundlegender Baustein demokratischen Lernens in der Praxis. Begegnung Jugendlicher im In- und Ausland ermöglicht Erfahrungsräume, regt Selbstreflexion an, fördert Respekt, Diskursfähigkeit und den Austausch auf Augenhöhe. „Wiesbaden International“ trägt durch seine Arbeit sowohl zur stadtweiten Zusammenarbeit als auch zur Realisierung des europäischen Gedankens bei. Wiesbaden ist seit Herbst 2021 Europastadt.

Deshalb ist es zwingend notwendig, die Fachstelle dauerhaft in Wiesbaden zu etablieren.

Anlage 1:

Netzwerkpartner Wiesbaden International 2022

1. Amt für Zuwanderung und Integration (3302)
2. arco e. V.
3. BauHaus Werkstätten Wiesbaden
4. Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft
5. EVIM Jugendhilfe
6. Friedrich-Ebert-Schule
7. Haus am Maiberg - Akademie für politische und soziale Bildung im Bistum Mainz
8. Ihadouten für Entwicklungshilfe e. V.
9. Judo Club Wiesbaden 1922 e. V.
10. Jugendfeuerwehr Wiesbaden
11. Jugendhilfezentrum Johannesstift GmbH
12. Kinder,-Jugend- und Stadtteilzentrum Biebrich
13. Kinder- und Jugendzentrum in der Reduit
14. Kinderzentrum Wellritzhof und Jugendzentrum Georg-Buch-Haus
15. Kommunales Jobcenter Wiesbaden
16. Mädchentreff Wiesbaden e. V.
17. Mobile Jugendarbeit in den östlichen Vororten
18. Moja e. V.
19. Nachbarschaftshaus Wiesbaden e. V.
20. Offener Jugendtreff Maria Aufnahme e. V.
21. Personalamt, Aus- und Fortbildung, Personalentwicklung
22. Schulsozialarbeit an der Wilhelm-Heinrich-von-Riehlschule
23. Spiegelbild - Politische Bildung aus Wiesbaden e. V.
24. Stadtjugendring Wiesbaden e. V.
25. Stadtteilzentrum Gräselberg
26. Stadtteilzentrum Klarenthal
27. Stadtteilzentrum Schelmengraben
28. Volunta gGmbH
29. Weltblick e. V.
30. WJW Wiesbadener Jugendwerkstatt gGmbH

Bericht Koordination Wiesbaden International

Anlage 2:

Übersicht Erreichung besonderer Zielgruppen in Internationalen Jugendbegegnungen 2019 -2021
Internationale Jugendbegegnungen 2019

	Thema, Land beteiligte Organisationen aus Wiesbaden	TN aus Wiesbaden	SGBII- Bezug der Eltern	Familien- sprache nicht deutsch	Tage	Stadtteil
1	Kindertheaterbegegnung, Polen; Evim Jugendhilfe / STZ Klarenthal	16	31 %	6 %	8	Klarenthal
2	JB China in WI und NL JUJ Reduit/STZ Klarenthal	16	13 %	38 %	15	Mainz-Kastel
3	JB Albanien in WI und Berlin, JUJ Biebrich/EVIM Jugendhilfe	17	47 %	18 %	13	Biebrich
4	multinationale JB "Welt-Mädchentag 2019" STZ Gräselberg, STZ Klarenthal	11	18 %	18 %	9	stadtweit
5	Kinderbegegnung Glarus Schweiz, KiEZe Biebrich	15	67 %	60 %	11	Biebrich
6	Jugendbegegnung Griechenland, Weltblick e. V.	18	28 %	72 %	7	stadtweit
7	Jugendfeuerwehr Kirov Russland, Jugend- feuerwehr Wiesbaden	18	0 %	28 %	13	stadtweit
8	Mädchenbegegnung Georg Buch Haus, Mädchentreff	14	50 %	57 %	5	stadtweit
9	Diversity - WiesPaten Bordeaux, Frankreich arco e. V.	16	25 %	56 %	9	stadtweit
10	Cyberstyler -WiesPaten Multinational arco e. V.	14	43 %	21 %	9	stadtweit
11	Jugendbegegnung Ljubljana, Slowenien bwhw	13	31 %	31 %	7	stadtweit
12	Jugendbegegnung, Ljubljana, Slowenien bwhw	10	30 %	20 %	7	stadtweit
13	JB Richka Ukraine, arco e. V.	9	22 %	22 %	9	stadtweit
14	JB Cooperation II Multinational, arco e. V.	22	23 %	45 %	9	stadtweit
15	Jugendreise Amsterdam Anne Frank, STZ Klarenthal	12	50 %	67 %	5	Klarenthal
16	IJB Danzig, WiesPaten, Haus am Maiberg	15	20 %	67 %	7	stadtweit
17	Dt.-Griechische JB Riehlschule	24	50 %	63 %	7	stadtweit

Bericht Koordination Wiesbaden International

18	Dt.-Griechische Riehlschule	JB	24	50%	63%	8	stadtweit
19	„Demokratie“ - Spacelab Wien, Österreich, Bauhaus Werkstätten		14	64 %	43 %	7	stadtweit
20	JB, Paris, Bauhaus		14	79 %	36%	5	stadtweit
21	IJB, Meine Schule e. V. Tschechien		25	0 %	0 %	5	stadtweit
22	mail@more, Israel, pol. Bildung Spiegelbild e. V.		16	56 %	63 %	11	Hollerborn, stadtweit
23	mail@more Israel, pol. Bildung Spiegelbild e. V.		16	56 %	63 %	11	Hollerborn, stadtweit
24	JB Culturevolution Multinational, arco e. V.		11	36 %	36 %	9	stadtweit

Internationale Jugendbegegnungen 2020 (Pandemie)

	Thema, Land beteiligte Organisationen aus Wiesbaden	TN aus Wiesbaden	SGBII-Bezug der Eltern	Familien-sprache nicht deutsch	Tage	Stadtteil
1	IJB Marokko-Hybrides Format, WiesPaten, Weltblick e. V., Ihadouten e. V.	16	31 %	100 %	5	stadtweit
2	Mädchenbegegnung Dornbirn, Österreich, hybrides Format Georg Buch Haus, Mädchentreff	12	33 %	50 %	4	Westend
3	JB Danzig, Heppenheim Weltblick e. V. ,WiesPaten, Haus am Maiberg	14	14 %	36 %	3	stadtweit
4	Dt.-Griechische Riehlschule, Schulsozialarbeit	23	43 %	39 %	7	Biebrich, stadtweit

Internationale Jugendbegegnungen 2021 (Pandemie)

	Thema, Land beteiligte Organisationen aus Wiesbaden	TN aus Wiesbaden	SGBII-Bezug der Eltern	Familien-sprache nicht deutsch	Tage	Stadtteil
1	„one Pilot“, multinationale JB arco e. V.	8	12 %	24 %	9	stadtweit
2	Metropolis, multinationale JB, arco e. V.	10	20 %	30 %	9	stadtweit
3	Lettland -WiesPaten (virtuell), arco e. V.	12	33 %	41 %	1	stadtweit
4	Mädchenbegegnung Dornbirn, Österreich, hybrides Format, Georg Buch Haus, Mädchentreff	10	40 %	70 %	5	stadtweit
5	JB Danzig, Heppenheim Weltblick e. V. ,WiesPaten, Haus am Maiberg	17	6 %	12 %	7	stadtweit

Bericht Koordination Wiesbaden International

Anlage 3:

Wiesbaden International im Vergleich 2017 -08/2022

	Projektpartner und Veranstaltungen	2017	2018	2019	2020 Pandemie	2021 Pandemie	2022 bis 08/22	2022 Gesamtplanung
1	Netzwerkpartner im Netzwerk Wiesbaden weltweit	18	19	26	28	29	30	30
2	Anzahl Jugendreisen/ Jugend-begegnungen	22	20	24	4 ³	5	15	20
3	Erreichte Wiesbadener Teilnehmer:innen mit Begegnungen	282	267	326	65	68	247	300
7	Teilnehmende Jahresmeeting „Wiesbaden International“	65	60	98	83	63	61	61
4	Internationalisierung der Ausbildung: Infoveranstaltung für Unternehmen Anzahl/TN	Projekt wurde 2019 initiiert		1	Pandemie	1/ 10	2/5	4/11
5	Internationalisierung der Ausbildung: Individuelle Beratung von Unternehmen			6	3	3	14	17
6	Internationalisierung der Ausbildung: Infoveranstaltungen für Auszubildende			2	Info-Video ⁴	1	5	8
7	Internationalisierung der Ausbildung: Auslandspraktika (Einzelentsendungen)			16	Pandemie	Broschüre Ö-Arbeit	6	10
8	Jugendinfobörse HTI	1000	1000	1000	60 (virtuell)	496 TN im Rathaus	Geplant im Rathaus	Termin 12.11.2022
9	Fortbildungsangebote für Fachkräfte Anzahl/ TN	Vereinzelte Workshops noch keine Fobis		2/38	4/43	3/62 + Grundquali 5 Module a 15 Personen	In Planung für Herbst	Qualifizierung: Politische Bildung in der IJA im Format des action Bound
10	Netzwerktreffen national Anzahl/ TN	3/49	3/54	3/81	2/66	2/59	1/31	2/60 Termin zweites

³ drei davon hybrid PW in Wiesbaden und Umgebung mit virtuellem Kontakt zum Partner im Ausland

⁴ alternativ zum Infotreffen ist ein Video mit Jugendlichen produziert worden;

<https://www.bwhw.de/vor-ort/wiesbaden/aktuelles/artikel-15>

Bericht Koordination Wiesbaden International

								Halbjahr: 16.11.
11	Netzwerktreffen international Anzahl/ TN	Format in 2022 entwickelt					1/32	1/32

Anlage 4:

an internationalen Jugendbegegnungen teilnehmende Kinder und Jugendliche
 Bildungsmonitoring: Amt für Soziale Arbeit,

	2017	2018	2019	2020	2021
	Insgesamt	Insgesamt	Insgesamt	Insgesamt	Insgesamt
Netzwerkpartner/-innen im Netzwerk Wiesbaden weltweit	18	24	26	28	29
Jugendbegegnungen	22	20	24	4	5
Erreichte Wiesbadener Jugendliche	282	304	362	65	68
Teilnehmende Jahresmeeting "Wiesbaden International"	65	101	98	83	63

